

Öffentliche Niederschrift über die 2. Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 23.01.2025
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:40 Uhr
Ort, Raum: Bürgersaal

Anwesend:

Vorsitzender

Gök, Selcuk, Bürgermeister

Ordentliche Mitglieder

Frank, Elena

Frank, Michael

Frank, Thorsten

Grambau, Michael

Keller, Andreas

Leichenauer, Gabriele

Luckner, Andreas, Dr.

Maier, Jennifer

Maus, Véronique

Mick, Barbara

Nutz, Kathrin

Preter, Matthias

Unger, Tim

Wezstein, Thomas

Zeller, Adelbert

Ortsvorsteher

Mick, Robert

Westphal, Maik

Wieland, Carsten

Verwaltung

Fritsch, Petra

Kersten-Reck, Saskia

Maier, Thomas

Schriftführer

Bader, Annalena

Abwesend:

Ordentliche Mitglieder

Ritzi, Josef

entschuldigt

Ortsvorsteher

Specht, Anita

entschuldigt

TOP 1 Bürgerfragestunde (maximal 15 min.)

Ein Bürger erkundigte sich nach dem Zustellungsdatum der Grundsteuerbescheide. Der Vorsitzende antwortete daraufhin, dass die Bescheide nächste Woche versandt werden und am 15. März 2025 fällig werden.

TOP 2 Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Es gab keine Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung.

TOP 3 Bauanträge

Es gab keine Bauanträge.

**TOP 4 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit
Vorlage: 2025/049**

Es wird auf Vorlage **2025/049** verwiesen.

Die Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher, sowie GR in Mick rücken vom Sitzungstisch ab und nehmen weder beratend noch beschlussfassend an dem Tagesordnungspunkt teil.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt vor.

GR Zeller bittet um eine Erläuterung wie es zu der Änderung der Satzung gekommen ist, damit dies auch für die Besucher der Gemeinderatsitzung nachvollziehbar ist.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit.

Dem Beschlussvorschlag wurde einstimmig zugestimmt.

**TOP 5 Haushalt 2025, Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt der Stadt Tengen
Vorlage: 2025/050**

Es wird auf Vorlage **2025/050** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt vor.

Zudem weißt er daraufhin, dass die Hebesätze nicht geändert werden, da es diesbezüglich noch viele Unklarheiten gibt. Außerdem bedankt sich der Vorsitzende beim Gemeinderat wie auch bei der Verwaltung für die gut geleistete Arbeit.

GR Wezstein stimmt dem so zu und ergänzt, dass schon sehr früh mit der Haushaltsplanung begonnen wurde und das Planwerk in den Monaten November und Dezember erstellt wurde. Auch GR Grambau schloss sich dem Gesagten an und fügte hinzu, dass die Stadt Tengen trotz

der angespannten Haushaltssituation weiterhin viel dafür tut, die Infrastruktur zu verbessern. Beispiele hierfür sind die Verbesserung der Heizanlagen sowie die Planung für den Mensaumbau. Zusammenfassend empfand er es als sehr positiv, dass im Ergebnishaushalt ein positives Ergebnis erzielt wurde und im Finanzhaushalt keine weiteren Kredite aufgenommen werden müssen.

GR T. Frank stimmt dem gesagten ebenfalls zu und ergänzt, dass er den Haushalt als guten Start in das Jahr 2025 sieht.

GR Wezstein bittet darum, einen ausführlichen Bericht zum Haushaltsplan 2025 in das Mitteilungsblatt zu stellen, in dem auch erklärt wird, warum die Hebesätze unverändert bleiben.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2025 der Stadt Tengen.

Dem Beschlussvorschlag wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 6 Dringende Vergaben

**TOP 6.1 Dringende Vergaben: Bauhoffahrzeug
Vorlage: 2025/048**

Es wird auf Vorlage **2025/048** verwiesen.
Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt vor.

GR Zeller erkundigte sich daraufhin, ob es sich bei der Anschaffung um eine Ersatzbeschaffung handele, was der Vorsitzende bejahte.

GR Luckner brachte ein, dass ein Neuwagen gerade in der Anfangszeit viel an Wert verliert und schlug vor, stattdessen einen Gebrauchtwagen zu kaufen.

Frau Fritsch erwiderte, dass es kaum gebrauchte Fahrzeuge in einem guten Zustand aus Leasingrückläufen gebe, da diese meist im Bau verwendet werden und daher nach zwei Jahren oft einen sehr hohen Kilometerstand sowie Schäden aufweisen. Auch ist die Lieferzeit für ein Neufahrzeug sehr lang. Da nicht zu erwarten ist, dass in den nächsten Monaten ein gutes gebrauchtes Fahrzeug auf dem Markt zu finden ist, wurde entschieden, ein neues Fahrzeug zu bestellen.

Der Vorsitzende ergänzte, dass es nicht das Ziel der Stadtverwaltung sei, das Fahrzeug direkt nach der Anschaffung aufgrund von Mängeln wieder zur Reparatur bringen zu müssen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung schlägt dem Gemeinderat vor, den Auftrag für das VW-Fahrzeug inkl. Aufbau zu erteilen.

Dem Beschlussvorschlag wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 7 Bekanntgaben/Anfragen

TOP 7.1 Bekanntgaben

TOP Steckbrief kommunaler Energieverbrauch

7.1.1

Die Stadt Tengen hat den Steckbrief für den kommunalen Energieverbrauch nach KlimaG § 18 erhalten. Für diesen wurden im Vorfeld die Gebäude und die dazugehörige Energieverbräuche erfasst. Diese Werte werden mit anderen Kommunen verglichen. Im Bereich Straßenbeleuchtung (pro km), Kläranlage und Wasserversorgung liegt die Stadt Tengen über dem Durchschnitt.

Bei der internen Prüfung wurde festgestellt, dass es bei der Kläranlage im Bereich der Stromablesung zu einem Ablesefehler kam. Außerdem muss berücksichtigt werden, dass die gesamte Kläranlage nur mit Strom beheizt wird. Im Bereich der Wasserleitung sind die Mehrkosten der Topografie von Tengen geschuldet. Die Trinkwasserversorgung muss das Trinkwasser 330 m in die Höhe pumpen.

Kennwerte und Vergleiche	Ihre Kommune ^[8] *	Durchschnitt BW ^[9]	Durchschnitt im Land- oder Stadtkreis ^[10]	Durchschnitt Größenklasse ^[11]
Gebäude - Energieverbrauch pro Einwohner ^[1]	346 kWh/E	444 kWh/E	395 kWh/E	353 kWh/E
Gebäude- Energieverbrauch pro m ² ^[2]	107 kWh/m ²	143 kWh/m ²	129 kWh/m ²	110 kWh/m ²
Straßenbeleuchtung - Energieverbrauch pro Beleuchtungspunkt (BP) ^[3]	174 kWh/BP	276 kWh/BP	199 kWh/BP	283 kWh/BP
Straßenbeleuchtung- Energieverbrauch pro km ^[4]	4.845 kWh/km	5.407 kWh/km	4.419 kWh/km	3.140 kWh/km
Wasserversorgung - Stromverbrauch pro m ³ ^[5]	1,73 kWh/m ³	0,36 kWh/m ³	0,43 kWh/m ³	0,51 kWh/m ³
Kläranlagen - Energieverbrauch pro Einwohnerwert ^[6]	39,2 kWh/EW	29,2 kWh/EW	22,5 kWh/EW	29,7 kWh/EW
Eigenverbrauchter eigenerzeugter Strom pro Fläche ^[7]	1,02 kWh/m ²	4,17 kWh/m ²	1,68 kWh/m ²	1,13 kWh/m ²

TOP Breitbandausbau Stadt Tengen

7.1.2

Die Stadt Tengen hat in der Zeit von 2016 bis 2023 1,2 Mio. Euro für den Breitbandausbau im Bereich Maßnahmen ohne Förderung investiert. In diesen Kosten sind Einnahmen in Form von Materialverkäufe sowie anteilige Erlöse bei Bauplätzen mit enthalten.

Kosten 2016–2019 inkl. Berücksichtigung Einnahmen: - 279.439,01 €
 Kosten 2020-2021 inkl. Berücksichtigung Einnahmen: - 271.608,52 €
 Kosten 2020-2023 inkl. Berücksichtigung Einnahmen: - 664.761,26 €

Gesamtkosten bis Ende 2023 für nicht förderfähige Maßnahmen:
- 1.215.808,79 €

In den vergangenen Jahren wurden bereits mehrere Maßnahmen mit Förderung abgewickelt. Diese waren:

Baumaßnahmen

2017: Mitverlegung im Ortsteil Blumenfeld im Zuge der Freileitungsmontage durch ED Netze

Gesamtkosten Maßnahme (Projektkosten) =	53.541,82 € Netto
Abzgl. Förderung Defizit in Höhe von	41.541,82 € Netto

2017: Planung von einem Höchstgeschwindigkeitsnetz für die Stadt Tengen (Planungskosten)

Gesamtkosten Planung (Projektkosten) =	31.232,55 € Netto
Abzgl. Förderung Defizit in Höhe von	12.692,55 € Netto

2018: Innerörtliche Mitverlegung von FTTB-Strukturen der Stadt Tengen in der Stadt Tengen (Ludwig-Gerer-Straße)

Gesamtkosten Planung (Projektkosten) =	80.389,26 € Netto
Abzgl. Förderung Defizit in Höhe von	68.089,26 € Netto

2018: Innerörtliche Mitverlegung in der Stadt Tengen, Marktstraße

Gesamtkosten Planung (Projektkosten) =	41.012,94 € Netto
Abzgl. Förderung Defizit in Höhe von	29.612,94 € Netto

2018: Backbone-Ausbau in der Stadt Tengen, Stadtkern, Blumenfeld & Beuren

Gesamtkosten Planung (Projektkosten) =	150.444,55 € Netto
Abzgl. Förderung Defizit in Höhe von	7.699,63 € Netto

2019: Innerörtliche Mitverlegung von Kabelschutzrohren im Bereich Buckstraße und Leipferdinger Straße

Gesamtkosten Planung (Projektkosten) =	89.761,24 € Netto
Abzgl. Förderung Defizit in Höhe von	66.827,94 € Netto

2019: Mitverlegung von Kabelschutzrohren bei innerörtlichen Infrastrukturmaßnahmen in der Kommune Tengen (Roosäcker und Junkholz)

Gesamtkosten Planung (Projektkosten) =	75.201,47 € Netto
Abzgl. Förderung Defizit in Höhe von	47.851,47 € Netto

Gesamtausgaben abzüglich Förderungen 274.285,61 € Netto

2019: Mitverlegung von Kabelschutzrohren (offener Graben) ohne Einzug von Kabeln im Rahmen einer anderen Baumaßnahme innerorts im Bereich Amtsgarten/Hinterburg

Gesamtkosten Planung (Projektkosten) =	21.585,87 € Netto
Förderung noch ausstehend	

Die Endabrechnung für den Breitbandausbau in Uttenhofen und Talheim sowie Wiechs a. R. wird aktuell von der Verwaltung noch zusammengestellt.

Planung und Beratung

2020: Zuwendung des Bundes für Beratungsleistungen zur Unterstützung des Breitbandausbaus

Gesamtkosten Planung (Projektkosten) =	33.972,56 € Netto
Abzgl. Förderung Defizit in Höhe von	12.331,71 € Netto

2021: Zuwendung des Bundes für Beratungsleistungen zur Unterstützung des Gigabitbaus

Gesamtkosten Planung (Projektkosten) =	51.571,96 € Netto
--	-------------------

Förderzusage gestern, 22.01.2025 erhalten.

GR Grambau dankt für die ausführliche Aufgliederung er merkt aber an, dass es eine deutliche Abweichung zu den 90 % der ihm bekannten Förderung gibt.

Frau Fritsch erklärt daraufhin, dass die Daten die vorliegen im Bereich der Mitverlegung über das Land per laufende Meter verlegtes Leerrohr als Pauschale gefördert wurden. Diese Förderungen haben nichts mit dem GR Grambau bekannten 90 % Förderung zu tun, diese betreffen das weiße und graue Fleckenprogramm.

TOP Umbau Straßenbeleuchtung auf LED
7.1.3

Naturenergie netze wird bis Mitte/Ende Februar den Förderantrag fertig haben, sodass diese auf den Weg gebracht werden kann für die OT Beuren und Büßlingen. Für die Prüfung des Antrags werden aktuell 18 Monate veranschlagt. Nach Zusendung des positiven Förderbescheids hat die Stadt 6 Monate Zeit für die Umsetzung.

In Beuren und Büßlingen sind dies ca. 200 Lampen. Bei der Umstellung auf LED würden wir auch noch eine gewünschte Straßenlampe in Büßlingen in der Hinteren Zollstraße nachrüsten.

Sollten wir diese Anzahl an Lampen jährlich entsprechend austauschen wäre die Stadt 2029/2030 komplett auf LED umgestellt. Hierbei würde Tengen voraussichtlich in 2 Abschnitte umgestellt.

TOP Sanierung Brücke Blumenfeld
7.1.4

Die Sanierung der Brücke in Blumenfeld wurde von 2025 auf 2026 verschoben, da der Sanierungsentwurf noch nicht abgeschlossen ist.

GR Wezstein bringt ein, dass er es nicht nachvollziehen kann, warum die Sanierung der Brücke nun von 2025 auf 2026 verschoben wird. Er sieht es als zwingend notwendig an die Brücke zu sanieren und die damit verbundene Verbreiterung der Straße durchzuführen.

Da die Lastkraftwagen immer über den Bürgersteig fahren und die Bürger dadurch erheblich gefährdet sind.

Der Vorsitzende teilt mit, dass man hier einen gemeinsamen Brief an das Regierungspräsidium schreibt um die Dringlichkeit zum Ausdruck zu bringen.

TOP Breitbandausbau Weil
7.1.5

Die Planung des Ausbaus wurden von Seiten der Verwaltung ausgeschrieben. Die Ausschreibung wurde in 2 Lose aufgeteilt.

Los 1 = Planungsleistungen

Los 2 = Datenerfassung

Hierzu wurden 9 Büros angeschrieben. 4 Büros gaben ein Angebot ab wobei nicht alle Büros für alle Leistungen ein Angebot abgaben.

Günstigster Bieter für Los 1 war die Bietergemeinschaft Tillig Geomatics, Dogern & TTD Beratungsgesellschaft, Ludwigshafen.

Günstigster Bieter für Los 2 war Büro Roder, Kommunikationstechnik, Küssaberg.

Bis spätestens 03.03.2025 werden die Planungsunterlagen an naturenergie netze übermittelt, damit ein zeitnahe Baubeginn erfolgen kann.

Die Verwaltung ermittelt aktuell die Grundstückseigentümer der einzelnen Grundstücke welche im Anschluss den Hausanschlussvertrag übersendet bekommen, damit das Breitbandleerrohr und das Glasfaser verlegt werden kann.

Die entsprechenden Informationen werden zur gegebenen Zeit auch auf der Homepage veröffentlicht bzw. erhalten die Eigentümer per Post.

TOP **Ausbau Fernwärme**
7.1.6

Die Fernwärme SBH AG hat die Stadt informiert, dass durch das erschwerte Förderungsverfahren dieses Jahr (Stand jetzt) nur ein Wohnhaus in der Hohentwielstraße an das Netz angeschlossen wird. Weitere Maßnahmen sind im Moment nicht geplant. Die Arbeiten sollen im April ausgeführt werden.

TOP 7.2 **Anfragen**

TOP **Ticketsystem Sperrmüll**
7.2.1

OV Wieland stellt die Anfrage, ob man bezüglich des Sperrmülls ein „Ticketsystem“ einführen könnte. Er begründete diese Anfrage damit, dass die Bürger dann flexibler sind und sich nicht an die festgelegten Termine halten müssen. Frau Leichenauer stimmte dem so zu. GR Grambau wiederum merkte an, dass dieses Verfahren einiges teurer ist als das bisherige.

Der Vorsitzende möchte dieses Thema vertieft im Technischen Ausschuss beraten.

TOP **App für Müll**
7.2.2

GR Wezstein stellte eine Anfrage bezüglich einer App in welcher die Mülldaten gespeichert sind. Die Verwaltung klärte dann auf, dass es diese Funktion bereits gibt. GR Wezstein bat daraufhin darum, diesbezüglich eine Anleitung und den entsprechenden Link in der Ortsapp zu hinterlegen.

TOP **Montage der Geschwindigkeitsmessenanlagen**
7.2.3

GR Maus erkundigte sich, wann die Geschwindigkeitsmessenanlagen montiert werden. Dem Vorsitzenden ist diesbezüglich kein genaues Datum bekannt.

TOP 8 Bürgerfragestunde (maximal 10 min.)

Es gab keine Wortmeldungen.

Bürgermeister Selcuk Gök
Vorsitz

Der Gemeinderat

Jasmin Schuhwerk
Schriftführung